

Attacken auf Franzosen im Saarland

Saarbrücken. Die saarländische Wirtschaftsministerin Anke Rehlinger hat sich für vereinzelte antifranzösische Beschimpfungen und Attacken im Saarland entschuldigt. Die verschärften Grenzkontrollen im Zuge der Coronakrise hätten »zu beschämenden Auswüchsen in der Grenzregion geführt«, sagte die SPD-Politikerin am Mittwoch auf einer Pressekonferenz in Saarbrücken. Laut Berichten wurden Franzosen im Saarland beschimpft und ihre Autos mit Eiern beworfen. Auf derselben Konferenz verteidigte Ministerpräsident Tobias Hans (CDU) die Grenzkontrollen wegen der hohen Zahl von Infektionen im Osten Frankreichs und wegen der vielen Berufspendler. Es sei an der Grenze nötig, »dass man da genau hinschaut«. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/376207.attacken-auf-franzosen-im-saarland.html>